

Rundbrief Nr. 24; November 2001 (gekürzte Fassung)

- **Neue Mitglieder**
- **Jubiläumstagung 2002 - 10 Jahre Wartburg-Gesellschaft**
- **Buchhinweise, Rezensionen**
-

Neue Mitglieder

Neue Mitglieder - neue Spenden ?

Der Vorstand ruft die Mitglieder der WBG zu einer verstärkten Mitgliederwerbung auf. Die Zahl beträgt gegenwärtig rund 190 Mitglieder, doch eigentlich müßte es mehr Personen bzw. Institutionen geben, die Wissenschaft mit Burgen betreiben oder diese aktiv unterstützen. für die ehrgeizigen Publikationen der Wartburg-Gesellschaft (Kosten ca. 30.000,- DM je Band, manchmal mehr) ist eine höhere feste Abnehmerzahl allemal wünschenswert, eigentlich sogar erforderlich. Gegenwärtig beispielsweise ist der 7. Tagungsband zur Hälfte, der 8. nur zu einem Viertel (durch angekündigte Zuschüsse) finanziert. Sollten Mitglieder bereits erschienene Bände als Geschenk verwenden und erwerben wollen, ist natürlich auch dies eine große Hilfe zur Finanzierung weiterer Projekte, abgesehen von Spenden, die nach wie vor steuerlich abzugsfähig sind.

10. Tagung der Wartburg-Gesellschaft - Jubiläumstagung 11. - 14. April 2002

Burgenrenaissance im 19. und 20. Jahrhundert - Vorläufiges Programm

Die 10. Tagung der Wartburg-Gesellschaft findet vom 11. April (Donnerstag) bis zum 14. April 2002 auf der Wartburg in Eisenach statt. Veranstaltungsort ist das Wartburg-Restaurant (Saal).

Tagungsthema ist die Burgenrenaissance im 19. und 20. Jahrhundert; ergänzt durch eine Sektion zu neuen Befunden und Funden vornehmlich in Thüringen. Das Programm schließt Besichtigungen in Eisenach und eine Halbtagesexkursion zu thüringer Zielen ein.

Tagungsablauf :

Donnerstag, 11. April 2002

13.30 Beginn der Tagung. Tagungsort: Wartburg-Hotel, Auf der Wartburg, Eisenach.

Sektion 1: Region Thüringen

14.00-14.30 Gerd Strickhausen (Marburg): Zum Burgenbau des 14. Jahrhunderts in Thüringen.

14.45-15.15 Udo Hopf (Gotha): Zur Geschichte der Burg Gleichen.

Kaffeepause

16.00-16.30 G. Ulrich Großmann (Nürnberg): Burg Ranis.

16.30-17.00 Thomas Bienert (Erfurt): Zur Baugeschichte der Sachsenburgen an der Thüringer Pforte.

17.00-17.30 Elmar Altwasser (Marburg): Des Bücherspeichers Kern - der Vorgängerbau der Anna-Amalia-Bibliothek zu Weimar.

17.30-18.00 Thomas Biller (Berlin): Das Thema "Burgen" in der Dauerausstellung des Deutschen Historischen Museums in Berlin (Arbeitsbericht 10 - 15 Min.)

19.00-20.00 Öffentlicher Festvortrag:

Ernst Badstübner (Berlin): Romantik und Historismus. Frühe Denkmalpflege in Deutschland und die Wartburg.

Empfang zum 10jährigen Bestehen der Wartburg-Gesellschaft

Freitag, 12. April 2002

Sektion 2: Neue Forschungen zur Wartburg im Historismus

8.45-9.15 Einleitung zur Sektion.

9.15-9.45 Grit Jacobs (Eisenach): Carl Alexander, Hugo von Ritgen und Bernhard von Arnswald. Zum Verhältnis von Bauherr, Architekt und Kommandant.

9.45-10.15 Jutta Krauss (Eisenach): Der Neubau des Wartburg-Hotels 1913-1914 (Hohkönigsburg).
Bodo Ehardt und Leo Schnug.

Kaffeepause

11.00-11.30 Günter Schuchardt (Eisenach): Bau- und Rückbau. Zur Entrestaurierung der Wartburg in den 1950er Jahren.

11.30-12.00 Stefanie Lieb (Köln): Der Rezeptionsprozeß romanischer Formen bei der "Wiederherstellung" der Wartburg im 19. Jahrhundert.

Mittagessen

Sektion 3: Burgenforschung und Burgendenkmalpflege des 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts ("Theorie")

14.00-14.30 Jürgen Krüger (Karlsruhe): Die Burg im 20. Jh. - zwischen Idol und Ideologie. Ausgehend von spektakulären Fällen um 1900. Aufzeigen von verschiedenen Möglichkeiten des Umgangs mit der Burg bis zu einer Bewertung des Phänomens Burg heute.

14.30-15.00 Dankwart Leistikow (Dormagen): Von der "Geschichte der Militär-Architektur" zur Burgenforschung. Festpunkte der Burgenkunde in Baden im 19. Jahrhundert.

15.00-15.30 Reinhard Zimmermann (Trier): Künstliche Ruinen (Arbeitstitel).

Kaffeepause

16.30-17.00 Sigrid Gensichen (Dossenheim): Aspekte des Denkmalstreits um das Heidelberger Schloß.

17.00-17.30 Tatiána Petrasová (Prag): Schloß Hluboká/Frauenberg - zur Rezeption eines englischen Castle gothic (Arbeitstitel).

17.30 - 18.30 Mitgliederversammlung

TOP 1 Bericht des Vorstandes

TOP 2 Aussprache und Entlastung

TOP 3 Tagungsort 2003 Einladung nach Quedlinburg, ca. 1. April 2003 Donnerstag bis Sonntag

TOP 4 Vorschau auf künftige Tagungen und Publikationen

* - Tagungen ab 2004: Harz und andere Vorschläge

* - Forschungen Bd. 6 - 8 sowie Sonderband Crac

TOP 5 Zum Planungsstand des Deutschen Burgenmuseums. - Standort Cadolzburg und Alternativen außerhalb Bayerns

TOP 6 Verschiedenes

* (ausdrückliche Anträge bitte 15 Tage vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand einreichen!)

Samstag, 13. April 2002

Sektion 4: Burgenbau in Europa ("Praxis")

8.30-9.00 Elisabeth Castellani (Freiburg i. Ue.): Der Adel als Bauherr. Beziehungsnetze in der europäischen Burgenrenaissance.

9.00-9.30 Tomasz Torbus (Breslau/Leipzig): Das Schloß Kamenz in Schlesien. Ein (fast) vergessenes Meisterwerk von Friedrich Schinkel.

9.30-10.00 Petr Chotebor (Prag): Neugotische Umbauten auf der Prager Burg.

Kaffeepause

11.00-11.30 Elmar Alshut (Gelsenkirchen): Bürgerlicher Burgenbau. "Fabrikburgen" des Neuadels am Niederrhein.

11.30-12.00 Lorenz Frank (Mainz): Zum Wiederaufbau rheinischer Höhenburgen. Die Innenraumgestaltung. (Arbeitstitel)

13.00 Exkursion (mit Picknick) nach Thal, Winterstein, Waltershausen, Georgenthal, Ohrdruf (Vorbereitung: Udo Hopf)

Sonntag, 14. April 2002

8.45-9.15 Einführung zu den Vorträgen.

9.15-9.45 Monique Fuchs (Haut-Koenigsbourg): Neue Forschungen zur Hohkönigsburg.

9.45-10.15 Louis Necker (Genf/Ripaille): Château Ripaille in Frankreich am Genfersee. Ein Wiederaufbau 1892-1908 mit Beziehungen zum Elsaß und unter dem Einfluß von arts-and-crafts.

Kaffeepause (mit Brötchen)

11.00-11.30 Michael Losse: Das Scheffel-Schlössli auf der Mettnau - eine Dichterburg des 19. Jh. am Bodensee (Residenz des Dichters Joseph Victor von Scheffel 1826-1886) oder: Bürgerliche Burgenpolitik im Hegnau zwischen 1815 und 1932.

11.30-12.00 Moritz Flury-Rova (Trogen): Schwedisches Geld und Wissen für ein Schweizer Schloss: die Restaurierung des Schlosses Hallwyl im Aargau 1904-1916.

12.00-12.30 N.N.

12.30-13.30 Schlußdiskussion.

14.00 Ende der Tagung

Teilnehmerkosten:

Tagungsgebühr bei Vorauszahlung bis 1. 3. 2002: Mitglieder 60,- € , Referenten sowie Studenten usw. 30,- € , Nichtmitglieder 70,- € ostmitteleuropäische Teilnehmer 10,- € .

Buchinweise, Rezensionen

Castella Maris Baltici 3/4. Hrsg. von Kaur Alttoa, Knut Drake, Kazimierz Pospieszny und Kari Uotila. (zugleich Archaeologie Medii Aevii Finlandiae V). Turku - Tarut - Malbork 2001. 4^o, Broschur, 261 S., zahlr. Abb. 39,- € ; für Mitglieder der Wartburg-Gesellschaft 31,-€ + Porto, Bezug über die Wartburg-Gesellschaft (bitte Anruf: +49.(0)911-1331-101 oder Fax +49.(0)911-1331-299).

30 Beiträge, mehrheitlich in deutscher, gelegentlich in englischer Sprache, behandeln den Burgenbau im östlichen baltischen Meer und beinhalten die Beiträge der Tagungen 1995 in Marienburg und 1997 in Tartu; Die Beiträge umfassen somit auch Skandinavien, die baltischen Staaten insgesamt und Ostmitteleuropa. Zu den bemerkenswerten einführenden Beiträgen gehört ein Aufsatz von Werner Meyer, "Kritische Bemerkungen zur Typologie und Terminologie der Burgenkunde"

Band 7 und 8 der Forschungen zu Burgen und Schlösser

Beide Bände (Band 7: Tagung in Nürnberg 2000; Band 8: Tagung in Utrecht - 1998) sind in der Vorbereitung weit fortgeschritten.

Zu Band 7 liegen alle Beiträge vor, werden derzeit von der Druckerei montiert und sind teilweise bereits zur Kontrolle an die Autoren gegangen. - Zu Band 8 liegen inzwischen fast alle Beiträge vor ("fast", weil zwei Beiträge noch nicht übersetzt sind, die Übersetzung ist derzeit in Arbeit), das Abbildungsmaterial ist weitgehend eingetroffen. Die Druckmontage beginnt Anfang Dezember; der Druck wird aber erfahrungsgemäß erst nach der Tagung abgeschlossen sein.

Die Mitglieder erhalten den Band aufgrund des bereits bezahlten Jahresbeitrages. Weitere Exemplare sind für ca. 33,- € erhältlich, im Buchhandel (Vertrieb: Deutscher Kunstverlag) für ca. 45,- € .